

INITIATIVE NEUE BREMM

Sprecher: Dr. Kurt Bohr

KULTU®

SAARLÄNDISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
KULTURPOLITIK E.V.

An die

Damen und Herren von

Presse, Rundfunk und Fernsehen

Der Geschäftsführer
Dr. Burkhard Jellonnek

10.07.2021

PRESSEMITTEILUNG

mit der Bitte um Berichterstattung

Initiative Neue Bremm trauert um die Zeitzeugin Esther Bejarano

Trauer bei der Initiative Neue Bremm! „Mit der Zeitzeugin Esther Bejarano ist eine unermüdliche Stimme im Kampf gegen den Faschismus gestorben“, so deren Sprecher Dr. Kurt Bohr zum gestrigen Tod der am 15. Dezember 1924 in Saarlouis geborenen Zeitzeugin.

Esther Bejarano, die das Vernichtungslager Auschwitz dank ihres Einsatzes im „Mädchenorchester von Auschwitz“ überleben konnte, engagierte sich auch im Saarland in zahlreichen Veranstaltungen im Sinne des „Nie Wieder!“. Unvergessen ihr Auftritt bei der jährlichen Gedenkfeier des Saarländischen Landtags auf der Gedenkstätte Gestapo-Lager Neue Bremm am Auschwitz-Gedenktag 27. Januar im Jahr 2013. Sie hielt als Zeitzeugin eine aufrüttelnde Rede und rappte mit dem Ensemble „Microphone Mafia“ durch das musikalische Begleitprogramm. Ihre Interpretation des Partisanenliedes „Bella Ciao“ rührte das Publikum zu Herzen,“ so der Historiker Dr. Burkhard Jellonnek. „Nichts charakterisiert sie in ihrer Unermüdlichkeit so gut wie der Umstand, dass sie zwischen einem Schülerkonzert und der Saarbrücker Gedenkstunde noch einen Auftritt in Braunschweig absolvierte und durch die Nacht mit ihrer musikalischen Begleitung gereist war,“ erinnert sich Burkhard Jellonnek an den Auftritt der damals schon über 90jährigen Dame. „Ihr Tod kann uns nur Ansporn sein, in unseren Bemühungen um Erinnerungsarbeit keinesfalls nachzulassen. Im Gegenteil: vor dem Hintergrund der Forderungen von Rechtsaußen nach Systemwechsel auch in der Erinnerungspolitik und vor dem Erstarken des Antisemitismus muss uns der Tod der Jüdin Esther Bejarano Verpflichtung und Ansporn sein,“ so Dr. Burkhard Jellonnek.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Burkhard Jellonnek

Für Rückfragen: mobil 0170 904 2059